

Übungsgruppe: Qianli Wang und Nazar Sopiha

Aufgabe 12-1:

1)

- **Wasserfall Modell:** Das Gesamtprojekt wird in vielen Teilen(Aktivitäten) zerlegt und die werden nach der Reihe durchlaufen. Phase N beginnt erst nach Abschluss von Phase von Phase N-1.
- **Inkrementelles Modell:** in jedem Schritt werden nur neue Teile hinzugebaut, aber es wird nie etwas Existierendes verändert
- **Evolutionäres Modell:** in jedem Schritt werden neue Teile hinzugebaut und wo nötig auch existierende verändert

2) 1 → **Wasserfall Modell.** Hier wird lediglich ein schon existierendes System auf einer neuen Plattform implementiert, sodass ein weniger aufwendiges Modell eingesetzt werden kann.

2 → **evolutionäres Modell.** In diesem Fall ist die Sicherheits Top wichtig. D.h. während der Entwicklung sollte man immer auf sie beachten und eventuell während des Prozesses sie verbessern.

3 → **inkrementelles Modell.** Die grundlegende Funktionalitäten sollen erstmal gewährleistet werden und die neue Funktionalitäten sind auch immer willkommen. Es wäre besser, die vorhandenen Funktionalitäten zu ändern, weil es dazu führen kann, dass die alten Funktionalitäten im neuesten Version nicht funktionieren können.

Aufgabe 12-2:

a) 1. Das Wasserfallmodell ist leicht zu verstehen, leicht zu bedienen. Das Team ist immer auf einem Prozess konzentriert.

2. **Code testing.** Bei Wasserfallmodell gilt eher Last-Minute-Testing, was zum sehr "buggy" Code führen kann oder zum Verzögerung der Deadlines.

Changes can be difficult. Das ganze geht in streng definierten Phasen und wenn man nah zum Ende Änderungen hinzufügen will, kann es schwer sein, da es auch andere Phasen des Projekts umfasst, die schon seit langem verpasst sind.

b) XP

Iteration

Anfang

Story Card

beteiligt (involved)

Akzeptanztest

Ende

Pair Programming

Testautomatisierung